Volker Braun

© Roger Melis

1939 Geboren in Dresden-Rochwitz. Vier Brüder.

1945 Zerstörung Dresdens. Vater gefallen.

1948 Mit einem Roten-Kreuz-Transport in der Schweiz.

1953-1957 Oberschule. Wegen politischer Äußerungen Bewährungsfrist. Abitur.

1957-1958 Druckereiarbeiter. Fristlose Entlassung.

1958-1960 Tiefbauarbeiter in der Schwarzen Pumpe, Facharbeiterlehrgang, Maschinist im Tagebau.

1960-1964 Studium der Philosophie in Leipzig. Fast Exmatrikulation wegen der Gedichte, die Stephan Hermlin in der Akademie der Künste vorträgt.

1964 Reise nach Sibirien.

1965 *Provokation für mich*, Gedichte. Heirat. Geburt der Tochter.

1965-1966 Auf Einladung Helene Weigels Mitarbeiter am Berliner Ensemble. Abbruch der Proben zu *Kipper Paul Bauch* nach dem 11. Plenum.

1968 Nach der Niederschlagung des „Prager Frühlings“ entstehen *T. [Trotzki]* und *Lenins Tod.*

1972-1977 Mitarbeiter am Deutschen Theater Berlin. Inszenierung der *Kipper*, Abbruch der Proben zu *Tinka* und *Guevara oder Der Sonnenstaat.*

1973 Vorstandsmitglied des Schriftstellerverbands der DDR.

1974 *Gegen die symmetrische Welt*, Gedichte. *Was bleibt zu tun?* Flugschrift.

1975 Beginn der operativen Bearbeitung wegen „politisch-ideologischer Diversion“ (OV „Erbe“). *Unvollendete Geschichte* erscheint in SINN UND FORM.

© Suhrkamp Verlag

1976 *Es genügt nicht die einfache Wahrheit*, Notate. Reise nach Kuba und Peru.

1977-1990 Mitarbeiter am Berliner Ensemble. Inszenierung des *Großen Frieden*.

1978 *Büchners Briefe* wird in Frankreich gedruckt und kursiert im „Apparat". Stopp aller Verlagsvorhaben.

1979 *Training des aufrechten Gangs*, Gedichte.

1980 Heinrich-Mann-Preis. *Dmitri*.

1981 Lessing-Preis in Kamenz. *Hinze-Kunze-Roman*, erscheint nach Auseinandersetzungen 1985. Reise nach Japan. Teilnahme an der „Berliner Begegnung zur Friedensförderung".

1982 *Die Übergangsgesellschaft*. Abbruch der Inszenierung von *Dmitri* wegen des Kriegsrechts in Polen.

1983 Mitglied der Akademie der Künste der DDR.

1984 Lesereihe für junge Dichter im Berliner Ensemble. *Rimbaud. Ein Psalm der Aktualität*.

1986 *Transit Europa*. Bremer Literaturpreis.

1987 *Langsamer knirschender Morgen*, Gedichte. Wahl in das Präsidium des Schriftstellerverbands.

1988 Reise nach China. *Verheerende Folgen mangelnden Anscheins innerbetrieblicher Demokratie*, Schriften. Inszenierung von *Übergangsgesellschaft* und *Lenins Tod* in Berlin. Auf Vorschlag der Akademie Nationalpreis. *Bodenloser Satz*.

1989 *Wie es gekommen ist. Die Erfahrung der Freiheit* und andere Reden und Texte zur Wende. Berliner Preis für deutschsprachige Literatur.

1990 Reise in die USA. *Böhmen am Meer*.

1991 Im 20er Gremium zur Erneuerung der Akademie. Mitgründung der Gesellschaft für SINN UND FORM. Übergabe aller Buchrechte an den Suhrkamp Verlag.

1992 *Der Weststrand*. Schiller-Gedächtnispreis.

1993 Aufenthalt in Rom. *Trotzdestonichts oder Der Wendehals*.

1994 Gast der University of Wales.

1995 *Die vier Werkzeugmacher*.

1996 Kritikerpreis für *Lustgarten, Preußen*, Ausgewählte Gedichte.

1997 *Der Staub von Brandenburg*.

1998 *Wir befinden uns soweit wohl. Wir sind erst einmal am Ende*, Äußerungen.

© Suhrkamp Verlag

1999 Brüder-Grimm-Professur an der Universität Gesamthochschule Kassel.

2000 *Die Verhältnisse zerbrechen*, Rede zur Verleihung des Büchner-Preises.

2001 *Himmelhoch, zutode*, Dresdner Rede „Zur Sache: Deutschland". *Was wollt ihr denn.*

2002 *Limes. Mark Aurel* während des US-amerikanischen „Feldzugs gegen den Terrorismus" aufgeführt. Ehrendoktor in Tokyo.

2003 *Der berüchtigte Christian Sporn. Das unbesetzte Gebiet.*

2005 *Auf die schönen Possen*, Gedichte.

2006 Festrede zur 800-Jahrfeier Dresdens.

2006-2010 Direktor der Sektion Literatur der Akademie der Künste.

2007 Reise nach Mexiko.

2008 *Machwerk oder Das Schichtbuch des Flick von Lauchhammer.*

2009 *Flickwerk. Werktage 1.*

2010 *Zukunftsrede* im Ernst-Bloch-Zentrum Ludwigshafen. *Die hellen Haufen.*

2011 *Reise nach Südafrika.*

2012 *Wilderness*. Kunstpreis der Stadt Dresden. Chevalier de l'ordre des Arts et des Lettres.

2014 *Werktage 2. Die Griechen.* Reise nach Sizilien.

2015 *Die Putzfrauen*. Prix Argana Mondial de la Poésie.

2016 *Handbibliothek der Unbehausten*, Gedichte.

© Suhrkamp Verlag